

1 · Titel-Slide (Folie 1)

- **Claim + Outcome:** Ergänze eine Unterzeile wie
„Wie automatisierte Workflows in 6 Monaten 40 % Zeit pro Auftrag sparen“.
So wissen die Zuhörer sofort, welchen Nutzen sie mitnehmen. 

So wissen die Zuhörer sofort, welchen Nutzen sie mitnehmen. 

Digitale Prozesse im ERP

„Wie automatisierte Workflows in 6 Monaten 40 % Zeit pro Auftrag sparen?!“

eCommerce Forum Franken
9. Mai 2025

ERP-Systeme



Enterprise Partner
Self-Hosted (Symfony)



Bronze & Strategischer Partner
Saas-Cloud

Was sind Workflows?

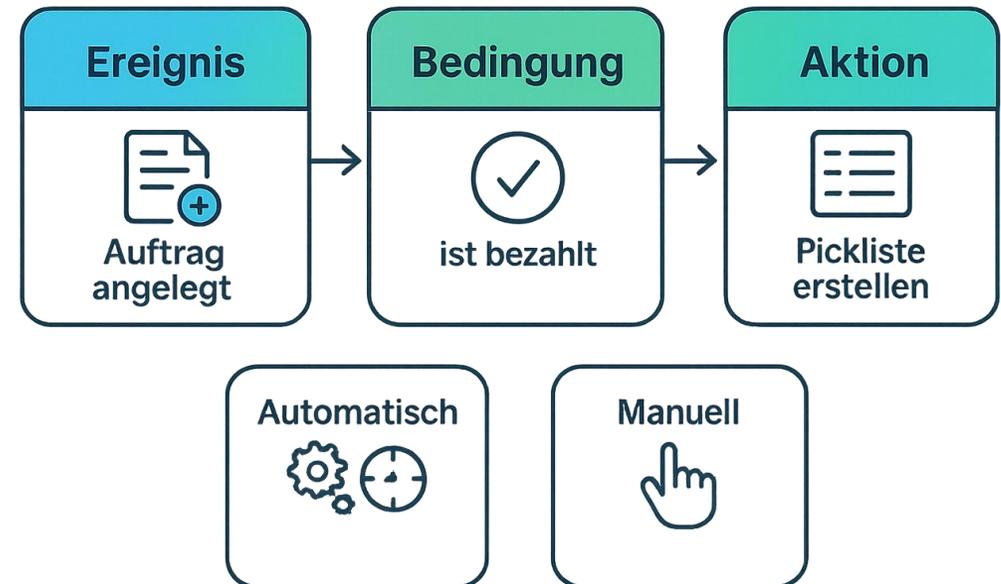
Ein Workflow ist ein vordefinierter Arbeitsablauf, welche eine klar definierte Abfolge von Schritten automatisch durchläuft.

Bereiche:

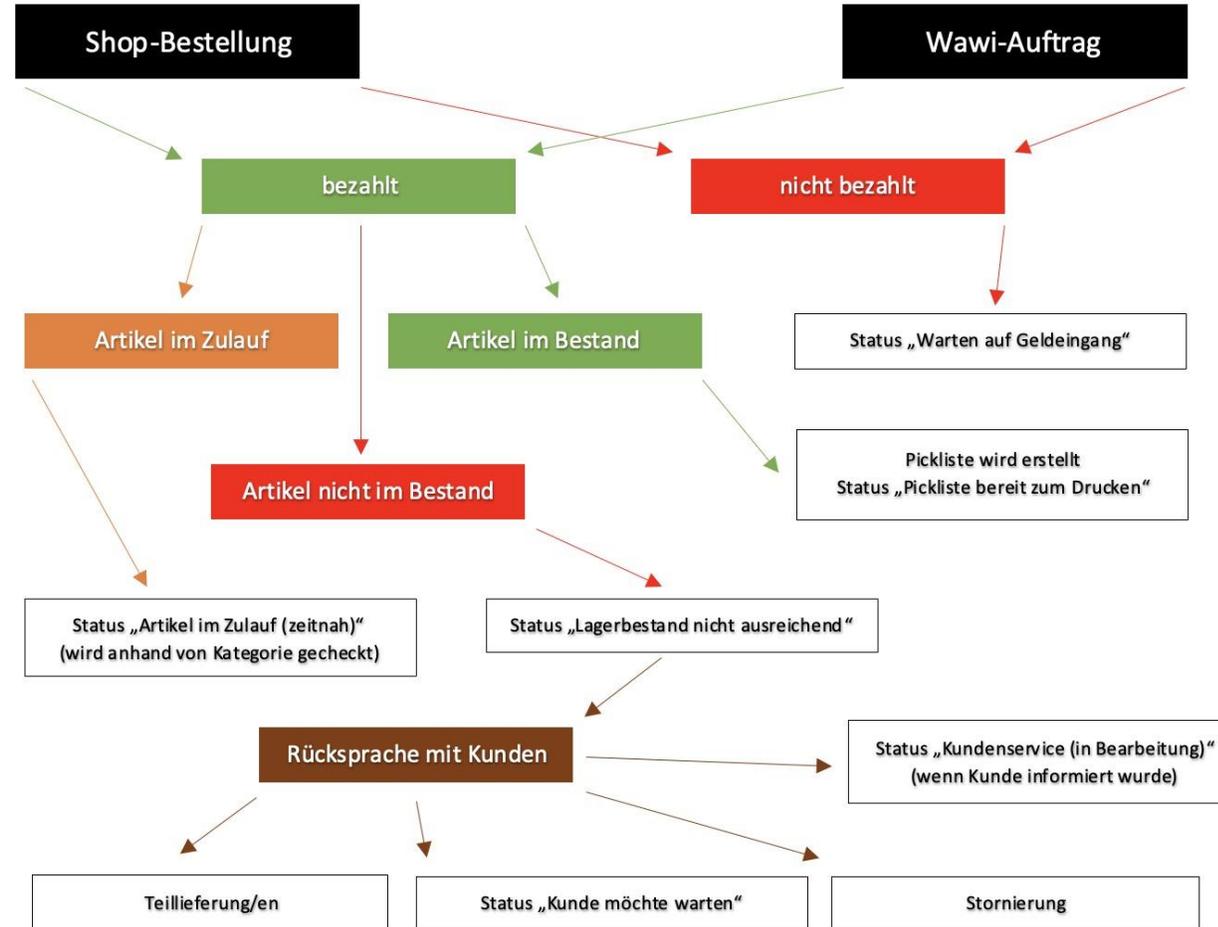
- **Ereignis** – Auftrag angelegt
- **Bedingung** – ist bezahlt
- **Aktion** – Pickliste erstellen

Ausführung:

- **Automatisch** – nach Ereignis oder festen Zeiten (Cronjob)
- **Manuell** – über Aktionsbutton



Was sind Workflows?



Warum Workflows?

Medienbruchfrei – alle Prozessschritte laufen in einem System, keine „Excel-Listen“ & Co

Geschwindigkeit – Durchlaufzeiten sinken, Entscheidungen werden in Echtzeit getroffen

Fehlerreduktion – automatische Validierungen senken Tipp- und Übertragungsfehler („Layer 8“)

Transparenz – jeder Schritt ist protokolliert: Status und Verantwortliche sind sofort sichtbar

Skalierbarkeit – Prozesse wachsen automatisch mit dem Geschäftsvolumen

Kostenersparnis – weniger manuelle Tätigkeiten bedeuten niedrigere Prozess- und Personalkosten

Compliance – revisionssichere Abläufe erfüllen ggf. benötigte Zertifizierungen

Datengetriebene Entscheidungen – konsistente Echtzeit-Daten liefern die Basis für Optimierungen

Workflow-Builder (Warexo)

Aktionen + Neue Aktion

Benutzerdef. Workflowaktion (Event) ausführen

Aktion (Workflow-Event) ▼

Versandarten zuweisen

× Neue Bedingung

Bestellstatus ist nicht ▼ Lagerbestand nicht ausreichend ▼ ✖

Zahlungsart zuweisen

Zahlungsart ▼

Rechnung (CH)

× Neue Bedingung

Zahlungsart ist nicht ▼ Rechnung (CH) ▼ ✖

Lieferung ins Land ▼ Schweiz ▼ ✖

Zahlungsart ist ▼ Rechnung ▼ ✖

Bestellstatus setzen

Bestellstatus ▼

Lagerbestand nicht ausreichend

Hauptbestellung ▼

× Neue Bedingung

Bestellstatus ist nicht ▼ Pickliste gedruckt ▼ ✖

Bestellung nur mit Kaufgutscheinen ▼ Nein ▼ ✖

Bestellung ist pickbar (Alle Artikel auf L) ▼ Nein ▼ ✖

Bestellstatus ist nicht ▼ Lagerbestand nicht ausreichend ▼ ✖

Bestellstatus setzen

Bestellstatus ▼

Streckenauftrag

Hauptbestellung ▼

× Neue Bedingung

Kundengruppe ist ▼ Streckenversender (Sammelrechnungen) ▼ ✖

Bestellstatus ist nicht ▼ Streckenauftrag ▼ ✖

Workflow: Shop-Bestellung importiert

Kundenabgleich – es wird geprüft ob der Kunde bereits vorhanden ist und ggf. verknüpft

Versandartzuweisung – dem Auftrag wird die passende Versandart (Paket, Spedition, ...) zugewiesen

Bonitätsprüfung – bei gesperrten Kunden oder offenen Posten > 500 € wird der Auftrag nicht automatisch freigegeben

PLZ-Check – Bestellungen aus definierten PLZ-Gebieten bekommen automatisch den Status zur manuellen Prüfung

Dubletten-Erkennung – potenzielle Kundenduplikate werden erkannt, um falsche Kreditlimits und Mehrfacheinträge auszuschließen

Historisierung – jede Prüfung schreibt einen Historie-Eintrag sodass Ursache und Status jederzeit nachvollziehbar sind

Statusänderung – abhängig vom Prüfergebnis landet der Auftrag direkt in dem richtigen Auftragsstatus, z. B. Kundenservice, Freigegeben, nicht lieferbar, ...

Kundengruppen – neue Shop-Besteller werden der korrekten Kundengruppe (z. B. Sammelrechnung, Händlerbestellungen) zugewiesen, was Preise & Rechnungslogik absichert

Folgeworkflows – nach allen Checks wird das Event „Auftrag prüfen“ angestoßen, das nachgelagerte Prozesse wie Lagerreservierung automatisch startet

Workflow: Auftrag prüfen

Kategorisierung – Auftrag wird anhand der bestellten Artikel kategorisiert und Abteilung/Mitarbeiter zugewiesen bzw. Fastlane

Lagerbestandsprüfung – sind nicht alle Artikel eines Auftrags lieferbar wird ein entsprechender Status gesetzt

Teillieferungen – je nach Situation werden mehrere Paketlabel vorgemerkt bzw. automatisch Teillieferungen erstellt

Versandlabel – je nach Versandart und Gewicht legt das System den korrekten Versanddienstleister fest

Katalogbestellung – sofern der Kunde im Online-Shop einen Katalog bestellt hat, wird dieser automatisch dem Auftrag zugewiesen

Sonderfälle – handelt es sich um einen Austausch o. Ä. werden automatisch Retoureunterlagen erzeugt und an den Kunden gesendet

Kaufgutscheine – werden, sofern bezahlt, automatisch erzeugt und per E-Mail an den Kunden gesendet

Vermittler – sofern der Auftrag über einen Vermittler eingegangen ist, wird dieser automatisch zugewiesen sodass durch die Buchhaltung eine Provisionsabrechnung erfolgen kann

Picklistengenerierung – sofern alle Prüfungen in den vorhergehenden Aktionen abgeschlossen sind wird eine Pickliste für den Auftrag erzeugt und ggf. auch direkt im Lager gedruckt

Workflow: Kommissionierung

Artikelscan – der Mitarbeiter scannt den Barcode des Auftrags und den EAN-Code jedes einzelnen Artikels

Paketlabel – je nach Versandart werden automatisch ein oder mehrere Paketlabel erzeugt und gedruckt

Spedition – Übermittlung des Auftrags per Schnittstelle an die Spedition

Dokumentendruck – Lieferschein und ggf. Zollpapieren werden automatisch auf dem Drucker des Kommissionierplatzes gedruckt

Rechnung – sofern notwendig wird automatisch eine Rechnung für den Auftrag erzeugt

Versand – der Auftrag wird im System (und Online-Shop) als versendet markiert und der Kunde wird per E-Mail informiert

Express-Bestellung – der Auftrag wird priorisiert und es wird automatisch eine Abholung bei DHL beauftragt

Bestände – der Bestand der Artikel wird automatisch aus dem Lager ausgebucht

Weitere Workflows

Lagerbestand – prüfen ob offene Aufträge versendet werden können, weil in der Zwischenzeit wieder ausreichend Lagerbestand verfügbar ist

Cronjobs – erzeugen von Reporten oder Statiken und Ausführung von „Hilfsdiensten“ wie Bestandskorrekturen

Retouren – im System wird automatisch eine Retoure angelegt und dem Kunden werden die entsprechenden Infos per E-Mail zugeschickt bzw. den Kunden informieren sobald eine Retoure eingegangen ist

Offene Aufträge – prüfen ob Aufträge vergessen wurden bzw. schon zu lange in Bearbeitung sind

Mahnwesen – Erzeugen von Mahnungen in unterschiedlichen Stufen und Versand per E-Mail oder automatischer Druck

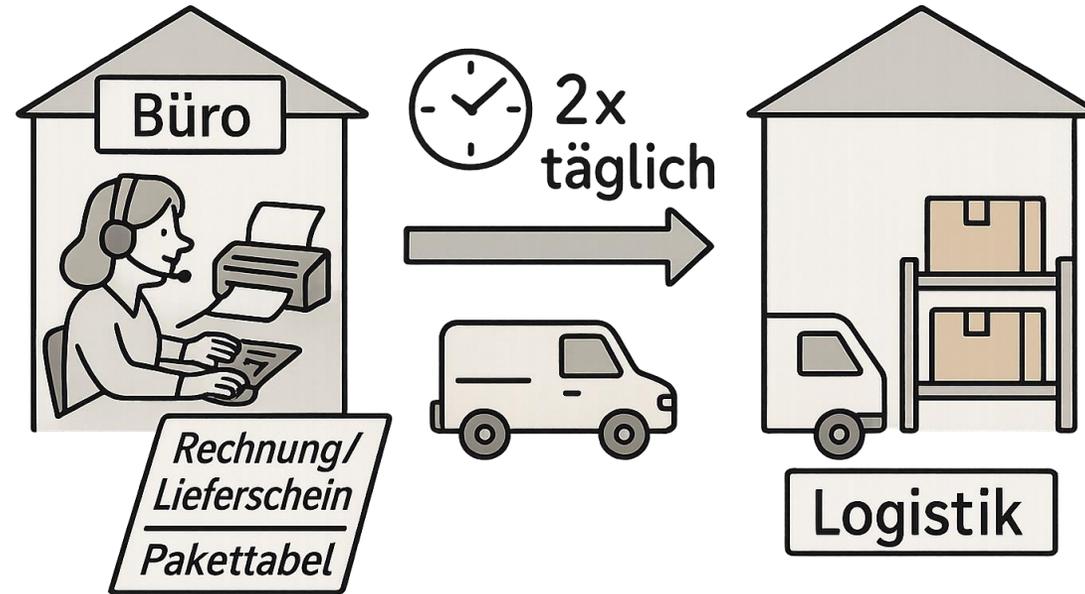
Exporte – Übermittlung von (CSV) Dateien an Drittsysteme bei bestimmten Aktionen, z. B. SAGE

Dokumentendruck – je nach Aktion prüfen bei welchem Benutzer bzw. Drucker das Dokument gedruckt werden soll

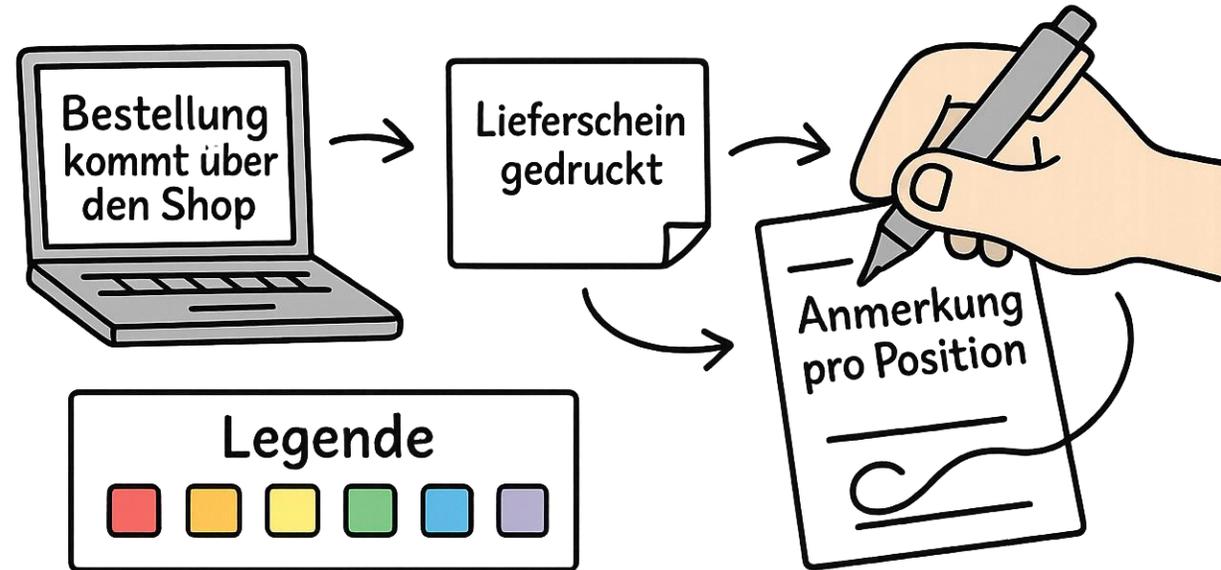
Artikeldaten – erzeugen von Produktbeschreibung mit Hilfe von KI

Benutzerdefinierte Workflows – Automatisierung pro Entität (Kunde, Auftrag, Lieferant, ...)

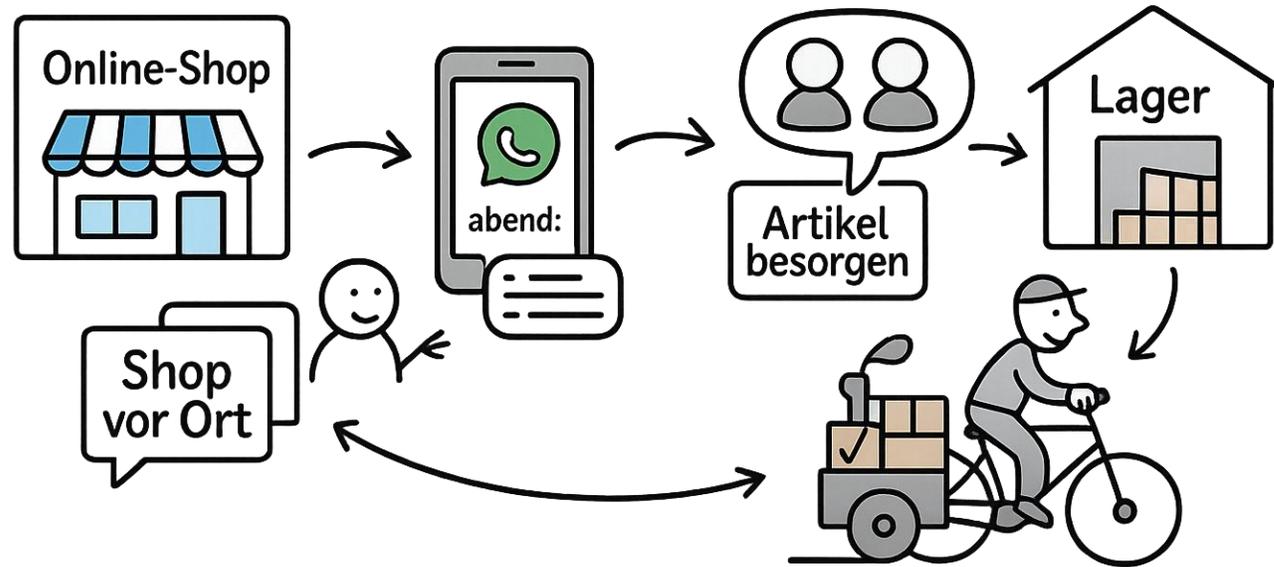
Aus dem ERP-Alltag ...



Aus dem ERP-Alltag ...



Aus dem ERP-Alltag ...



Danke! Fragen?

Tobias Merkl // Proud Commerce